



Andreas Audretsch

Stv. Vorsitzender der Grünen Bundestagsfraktion
Leiter des Wahlkampfes von B90/Die Grünen in Deutschland
andreasaudretsch.de

Bewerbung für Platz 2 der Berliner Liste für die Bundestagswahl

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bin voller Zuversicht. Ihr wisst, dass ich gerade all meine Kraft einbringe, dass wir gemeinsam so stark wie möglich in diesen Wahlkampf ziehen. Und ja, ich glaube daran, dass es uns gelingen kann in den kommenden Wochen Hoffnung zu wecken, Hoffnung und Zuversicht, dass wir die Dinge zum Besseren wenden.

Zugleich wäre es geradezu naiv zu vergessen, was in den vergangenen Jahren passiert ist. Die politische Debatte in Deutschland ist an vielen Stellen entglitten. Wenn sich ein öffentlicher Diskurs über Gerechtigkeit darin erschöpft Menschen mit kleinen Löhnen, Menschen im Bürgergeld und Geflüchtete gegeneinander aufzuwiegeln, dann zerstört das unsere Gesellschaft von innen. Wir brauchen einen neuen Diskurs über Gerechtigkeit, wir müssen die wahren Ungerechtigkeiten wieder zurück in die Mitte der Debatte bringen.

Und wir brauchen einen neuen Diskurs auch über Klimapolitik. Der Schutz unserer Lebensgrundlage und ganz konkrete Verbesserungen im Leben von Menschen müssen zwei Seiten einer Medaille werden.

Klimaschutz und günstige Energiekosten gehören zusammen. Wenn wir das Deutschlandticket günstig halten, um Mobilität für alle zu ermöglichen, bringt das Klimaschutz und ein einfacheres Leben. Wenn wir mit Ver.di und „Wir fahren zusammen“ für bessere Löhne für Busfahrerinnen oder Bahnfahrer kämpfen, dann wird deren Leben besser und es gibt mehr Klimaschutz. Wenn wir die Ideologie der Schuldenbremse endlich überwinden und in unsere Schulen und Kitas investieren, dann machen wir das Leben der Kinder besser und es nutzt dem Klimaschutz zugleich.

Wir leben in Zeiten, die ungewiss sind. Wie die Welt in zwei, in vier, in zehn Jahren aussieht, können wir nicht vorhersagen, aber wir können um diese Zukunft kämpfen. Stark sind wir dabei nur, wenn wir mit uns im Reinen sind. Die Zeit, uns für grüne Inhalte zu entschuldigen, muss zu Ende sein. Es gibt keinen Grund für Zurückhaltung. Es ist Zeit für Klarheit und dafür, mit offenem Visier für unsere grünen Überzeugungen einzutreten.

Ich stehe derzeit jeden Tag auf und gebe alles dafür, dass wir mit Selbstbewusstsein und allem was wir haben den besten Wahlkampf machen, der in uns steckt. Gemeinsam mit Robert, gemeinsam mit Annalena und gemeinsam mit allen Mitgliedern überall im Land und mit Euch im Berliner Landesverband.

Lasst uns gemeinsam den Menschen in Berlin und in ganz Deutschland die Hoffnung und Zuversicht geben, dass wir die Dinge zum Besseren wenden können. Dafür bitte ich um Eure Unterstützung.

Für Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung! Ihr erreicht mich am besten über andreas.audretsch@bundestag.de

Viele Grüße, Andreas